

JONAS

Per E-Mail: katrin.hendrich@dessau.de

Stadt Dessau-Roßlau
Herrn Weischede
- Rechtsamt -
Postfach 1425
06813 Dessau-Roßlau

JONAS Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Hohenstaufenring 62
50674 Köln
Postfach 26 01 20
50514 Köln
Telefon +49 (0)221 27758-0
Direkt +49 (0)221 27758-212
Telefax +49 (0)221 27758-1
vielhues@jonas-lawyers.com
www.jonas-lawyers.com
Amtsgericht Köln HRB 59300

Ihr Zeichen

16. August 2012

Unser Zeichen 846/12 MV-BR/BU (TL) (bitte immer angeben)

Geplante deutsche Markenmeldungen für „Bauhausstadt“, „Bauhausstadt Dessau“ und „Dessau die Bauhausstadt“

Sehr geehrter Herr Weischede,
besten Dank für Ihre E-Mail vom 26. Juli 2012.

Rechtsanwälte:

Kay Uwe Jonas †
Fachanwalt für
gewerblichen Rechtsschutz

Dr. Martin Viehues *
Fachanwalt für
gewerblichen Rechtsschutz

Karl Hamacher *
Fachanwalt für
gewerblichen Rechtsschutz

Dr. Nils Weber *
Fachanwalt für
gewerblichen Rechtsschutz

Katja Grabienski
Fachanwältin für
gewerblichen Rechtsschutz

Dr. Markus Robak
Fachanwalt für
Urheber- und Medienrecht

Hanna Karlin Held
Fachanwältin für
gewerblichen Rechtsschutz

Jana Bogatz, LL.M. Eur.

Dr. Torben Düsing

Christlan Giersdorf, LL.M.

✓ Geschäftsführer

1 Waren- und Dienstleistungsverzeichnis

Wir haben das in der Anlage beigefügte Verzeichnis auf Grundlage der deutschen Marke Nr. 398 71 915 „**Bauhaus Dessau**“ sowie der Gemeinschaftsmarke Nr. 1 373 893 „**Bauhaus Dessau**“, die jeweils für Waren und Dienstleistungen der Klassen 6, 11, 14, 16, 19-21, 24, 25, 27, 39, 41-43 registriert sind, erstellt. Darüber hinaus haben wir zusätzliche Waren und Dienstleistungen mit aufgenommen, welche gelb markiert sind.

Zum Verzeichnisenwurf haben wir folgende Anmerkungen:

- Unseres Erachtens ist es empfehlenswert, die Markenmeldungen auch für die bisher nicht berücksichtigte Klasse 35 anzumelden, in welcher nach der neuen Nizzaer Klassifikation u.a. die Angaben „*Organisation und Durchführung von Veranstaltungen oder Messen zu gewerblichen oder zu Werbezwecken; Marketing*“ enthalten sind.
- Davon ausgehend, dass insbesondere im Rahmen des 800-jährigen Stadtjubiläums oder der in 2016 stattfindenden Landesausstellung „Land der Moderne“ sowie „90 Jahren Bauhausgebäude“ auch „*herunterladbare elektronische Publikatio-*

nen" oder auf „CDs, DVDs gespeicherte Informationen" bereitgestellt werden, regen wir an, die Klasse 9 ebenfalls bei der Einreichung der Markenmeldungen zu berücksichtigen. ✓

- Sofern im Rahmen des Stadtjubiläums oder weiterer Anlässe Produkte des Stadtmarketings angeboten bzw. vertrieben werden, könnten die Klassen 14 (z.B. *Schlüsselanhänger*), 16 (z.B. *Stifte, Karten*), 18 (z.B. *Taschen, Geldbörsen*), 21 (z.B. *Becher, Tassen*), 24 (z.B. *Tischdecken*), 25 (z.B. *T-Shirts*) und 28 (z.B. *Stofftiere*) von besonderem Interesse für Sie sein. ✓
- Die Klassen 39, 41 und 42 gehören zu dem Kernbereich der Stadt Dessau-Roßlau (bzw. Bauhausstadt Dessau) und sollten unseres Erachtens in jedem Falle von den Markenmeldungen umfasst werden. ✓
- Hinsichtlich der Klassen 6, 11, 19, 20 und 27, die noch aus den Verzeichnissen der älteren Marken übernommen wurden, bitten wir um Überprüfung, ob Waren dieser Art unter der Bezeichnung „Bauhausstadt" bzw. „Bauhausstadt Dessau" oder „Dessau die Bauhausstadt" verkauft werden. Andernfalls könnten diese Waren/Klassen gegebenenfalls gestrichen werden. ✓ ○

Wir bitten um Durchsicht des Verzeichnisenwurfes und Prüfung, ob alle Waren und Dienstleistungen genannt sind, für die die geplanten Markenmeldungen benutzt werden sollen. Falls Sie Ergänzungen oder die Streichung von Waren/Dienstleistungen oder ganzen Klassen wünschen, bitten wir um Mitteilung.

2 Anzumeldende Marken

Gemäß der von Ihnen übersandten Vorlage besteht Interesse an der Registrierung der Wortmarken „Bauhausstadt", „Bauhausstadt Dessau" und „Dessau die Bauhausstadt".

Wie wir Ihnen mit unserer E-Mail vom 4. Juni 2012 berichtet hatten, dürfte es schwierig sein, diese Bezeichnungen als Marke eingetragen zu bekommen. Aus Kostengründen regen wir daher an, die Eintragung der Sie interessierenden Marken in zwei Schritten zu beantragen. ○

Zunächst könnten Markenmeldungen für „Bauhausstadt" und „Bauhausstadt Dessau" hinterlegt und abgewartet werden, ob diese zur Eintragung gelangen oder mangels Unterscheidungskraft zurückgewiesen werden. Sollten die Marken eingetragen werden, könnte in einem zweiten Schritt die Marke „Dessau die Bauhausstadt" angemeldet werden. ✓

Sie könnten zwar bereits aus den Marken „Bauhausstadt" und „Bauhausstadt Dessau" ein Verbotungsrecht gegen die Verwendung der Bezeichnung „Dessau die Bauhausstadt" durch Dritte herleiten. Sofern Sie die Bezeichnung „Dessau die Bauhausstadt" jedoch benutzen werden, ist es vorteilhaft, diese ebenfalls (im zweiten Schritt) registrieren zu lassen, denn vorsorglich sollte jede benutzte Form des Markentextes geschützt werden, um die Rechte in einem Konfliktfall breitflächig verteidigen zu können. ✓

Ihrer E-Mail vom 26. Juli 2012 haben wir entnommen, dass Sie die Anmeldung von deutschen Wortmarken wünschen. Höchst vorsorglich weisen wir nochmals darauf hin, dass wir die Erfolgsaussichten für eine Eintragung der Marken als etwas größer einschätzen, wenn die Markenmeldungen beim Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (als Gemeinschaftsmarke) statt beim Deutschen Patent- und Markenamt (als deutsche Marke) eingereicht werden.

Sollten wir keine anders lautenden Weisungen erhalten, werden wir die Marken beim Deutschen Patent- und Markenamt anmelden.

3 Kosten

Die Kosten für die Anmeldung einer deutschen Marke in drei Klassen betragen ca. EUR 1.080,00 zuzüglich Mehrwertsteuer je Marke. Für jede weitere Klasse werden Kosten in Höhe von EUR 165,00 zuzüglich Mehrwertsteuer je Marke fällig.

Bei Einreichung einer Gemeinschaftsmarkenanmeldung belaufen sich die Kosten für drei Klassen auf ca. EUR 1.830,00 zuzüglich Mehrwertsteuer je Marke. Für jede weitere Klasse betragen die Kosten EUR 250,00 zuzüglich Mehrwertsteuer je Marke.

Bitte beachten Sie, dass die vorgenannten Kosten die Amtsgebühren sowie unsere Gebühren für die reinen Standardtätigkeiten umfassen. Sollten Beanstandung und/oder Widersprüche erhoben werden, fallen zusätzliche Kosten an, die sich nach Zeit- und Arbeitsaufwand berechnen.

4 Anmelderangaben

Wir werden die Markenmeldungen mit den folgenden Anmelderangaben einreichen:

Stadt Dessau-Roßlau
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau

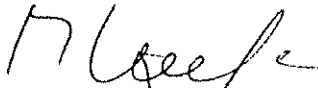
Sobald die Stadt Dessau-Roßlau umbenannt wurde in Bauhausstadt Dessau sollte ein Antrag auf Eintragung der Namensänderung im Markenregister gestellt werden, und zwar sowohl für die vorliegenden Markenmeldungen als auch für die bereits früher angemeldeten/registrierten Marken im Namen der Stadt Dessau-Roßlau. Der tatsächliche (materiell rechtliche) Inhaber sollte vorzugsweise immer im Register eingetragen werden, damit in einem Konfliktfalle bei der Herleitung von Rechten aus diesen Marken ein Nachweis über die Inhaberschaft der Marken sofort ersichtlich ist und nicht (möglicherweise zeitaufwändig) erbacht werden muss.

Gerne erwarten wir Ihre Weisungen zum Entwurf des Waren- und Dienstleistungsverzeichnisses sowie Ihre Information, ob Sie mit der Einreichung von zunächst zwei Markenmeldungen, nämlich „**Bauhausstadt**“ und „**Bauhausstadt Dessau**“ einverstanden sind. Dies würde bedeuten, dass die Anmeldung der Marke „**Dessau die Bauhausstadt**“ zurückgestellt wird, bis das Deutsche Patent- und Markenamt über die Schutzfähigkeit der beiden anderen Markenmeldungen entschieden hat.

JONAS

Sollten Sie noch Fragen hierzu haben oder weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen selbstverständlich jeder Zeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Martin Vierhues
Rechtsanwalt

Anlage

Entwurf eines Waren- und Dienstleistungsverzeichnisses für „Bauhausstadt“ und „Bauhausstadt Dessau“

Klasse 6:

Transportable Bauten aus Metall; Schlosserwaren und Kleineisenwaren; Waren aus Metall, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Baumaterialien aus Metall.

Klasse 9:

Elektronische Publikationen [herunterladbar]; DVDs, CDs und andere digitale Aufzeichnungsträger; digitale Daten-, Text- und Bilddateien (jeweils herunterladbar); Geräte zur Aufzeichnung, Übertragung und Wiedergabe von Ton und Bild; Magnetaufzeichnungsträger; Mechaniken für geldbetätigte Apparate; Registrierkassen, Rechenmaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und Computer; Computerperipheriegeräte; optische und magnetische Datenträger; Datenverarbeitungsgeräte und Computer; Computerhardware für die Datenverarbeitung; Computerbetriebsprogramme [gespeichert]; Computersoftware; magnetische Identifikationskarten.

Klasse 11:

Lampen und Leuchten

Klasse 14:

Edelmetalle und deren Legierungen sowie daraus hergestellte oder damit plattierte Waren, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Juwelierwaren, Schmuckwaren, Edelsteine; Uhren und Zeitmessinstrumente; Schlüsselanhänger (Fantasie- und Schmuckwaren), Anstecknadeln, Pins und Medaillen (alles Schmuckwaren).

Klasse 16:

Papier, Pappe (Karton) und Waren aus diesen Materialien, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Druckereierzeugnisse, insbesondere Zeitschriften, Grußkarten, Broschüren; Aufkleber und Stickers (Papeteriewaren); Fotografien, Gemälde, Lithographien, Poster; Schreibwaren.

Klasse 18:

Leder und Lederimitationen sowie Waren daraus (soweit in Klasse 18 enthalten); Regenschirme, Sonnenschirme, Wander- und Spazierstöcke; Reise- und Handkoffer; Taschen, soweit in Klasse 18 enthalten, einschließlich Sporttaschen; Rucksäcke; Kulturbbeutel, verkauft ohne Inhalt; Geldbörsen.

Klasse 19:

Tranportable Bauten (nicht aus Metall); Denkmäler; Baumaterialien (nicht aus Metall).

Klasse 20:

Möbel, Spiegel, Bilderrahmen; Waren, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind, aus Holz, Kork, Rohr, Binsen, Weide, Horn, Knochen, Elfenbein, Fischbein, Schildpatt, Bernstein, Perlmutter, Meerscham und deren Ersatzstoffen oder aus Kunststoffen.

Klasse 21:

Geräte und Behälter für Haushalt und Küche; Glaswaren, Porzellan und Steingut, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Gläser (Trinkgefäße), Becher und Tassen; Käbme und Schwämme; Bürsten und Pinsel (ausgenommen für Malzwecke); Sparbüchsen, nicht aus Metall.

Klasse 24:

Webstoffe und Textilwaren, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Bett- und Tischdecken; Bett- und Tischwäsche (nicht aus Papier); Hand- und Badetücher aus textilem Material; Textilstoffetiketten.

Klasse 25:

Bekleidungsstücke; Kopfbedeckungen; Schuhwaren.

Klasse 27:

Teppiche, Fußmatten, Matten, Linoleum und andere Bodenbeläge; Tapeten (ausgenommen aus textilem Material); Textiltapeten.

Klasse 28:

Spiele, Spielzeug; Spielkarten; Stofftiere, Miniaturautos; geld- und geldwertmäßig betätigte Spielautomaten, einschließlich Hand-Videospiele und Hand-Computerspiele; Unterhaltungs- und Spielgeräte; Videospielgeräte; tragbare Spiele mit LCD-Display; Videospiele, Computerspiele und andere elektronische Spiele; Turn- und Sportartikel, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Christbaumschmuck.

Klasse 35:

Werbung; Marketing (Absatzforschung); Direktmarketing; Geschäftsführung; Unternehmensverwaltung; Unternehmensberatung; Büroarbeiten; Organisation und Durchführung von Veranstaltungen oder Messen zu gewerblichen oder zu Werbezwecken; Aktualisierung von Werbematerial; Dienstleistungen einer Werbeagentur; Aufstellung von Kosten-Preis-Analysen; Buchführung; Buchprüfung; Dateienverwaltung mittels Computer; Erstellen von Abrechnungen (Büroarbeiten); Erstellen von Statistiken; Marktforschung; Meinungsforschung; Herausgabe und Verfassen von Werbetexten; Sponsoring in Form von Werbung; Erteilung von Auskünften in Handels- und Geschäftsangelegenheiten; Ermittlungen in Geschäftsangelegenheiten; Erstellung von betriebswirtschaftlichen Gutachten; Beschaffungsdienstleistungen für Dritte [Erwerb von Waren und Dienstleistungen für andere Unternehmen]; Vermittlung von Handelsgeschäften, auch im Rahmen von e-

commerce; Vermittlung von Verträgen für Dritte, über den An- und Verkauf von Waren; Vermittlung von Verträgen für Dritte, über die Erbringung von Dienstleistungen; Vermittlung von Handels- und Wirtschaftskontakten, auch über das Internet; Verteilung von Warenproben zu Werbezwecken; Verteilung von Werbematerial [Flugblätter, Prospekte, Drucksachen, Warenproben]; Verteilung von Werbemitteln; Vorführung von Waren für Werbezwecke; Kundengewinnung und -pflege durch Versandwerbung (Mailing); Layoutgestaltung für Werbezwecke; Vervielfältigung von Dokumenten; Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations); Nachforschung in Computerdateien [für Dritte]; Nachforschungen in Geschäftsangelegenheiten; Organisation und Durchführung von Werbeveranstaltungen; Organisation von Ausstellungen und Messen für wirtschaftliche und Werbezwecke; Systematisierung, Zusammenstellung, Aktualisierung und Pflege von Daten in Computerdatenbanken; betriebswirtschaftliche und organisatorische Beratung; Marketingberatung; Planung von Werbe- und Marketingmaßnahmen; verwaltungstechnische Bearbeitung von Bestellungen; Präsentation von Firmen im Internet und anderen Medien; Präsentation von Waren in Kommunikations-Medien für den Einzelhandel; Publikation von Druckerzeugnissen (auch in elektronischer Form) für Werbezwecke; Beratung beim Direktmarketing; Verbraucherberatung; Verkaufsförderung [Sales promotion] [für Dritte]; elektronische Datenspeicherung; Vermietung von Werbeflächen; Werbevermittlung; Annahme, Bearbeitung und Abwicklung von Bestellungen (Büroarbeiten); EDV-Beratung.

Klasse 38:

Telekommunikation; Ton-, Bild- und Datenübertragung durch Kabel, Satellit, Computer, Computer-Netzwerke, Telefon- und ISDN-Leitungen sowie jegliche weitere Übertragungsmedien; Ausstrahlung von Film-, Fernseh-, Rundfunk-, BTX-, Videotext-, Teletext-Programmen oder -Sendungen; Sendung und Weitersendung von Rundfunk- und Fernsehprogrammen, auch durch Draht-, Kabel-, Satellitenfunk, Videotext, Internet und ähnliche technische Einrichtungen; Anbieten und Mitteilen von auf einer Datenbank gespeicherten Informationen, insbesondere auch vermittelt interaktiv kommunizierender (Computer-)Systeme; Sammeln und Liefern von Nachrichten und allgemeinen Informationen; Fernsehnachrichtendienst, telefonische und/oder computerisierte Bestellannahme für Teleshopping-Angebote; Bereitstellen von Portalen im Internet; E-Mail-Dienste; Bereitstellung des Zugriffs auf Informationen im Internet; Verschaffen des Zugriffs zu Datenbanken.

Klasse 39:

Organisation und Veranstaltung von Reisen, Besichtigungen und Führungen; Reisebegleitung; Vermittlung von Reisen.

Klasse 41:

Erziehung und Unterricht; Ausbildung; Unterhaltung; sportliche und kulturelle Aktivitäten; Veranstaltung von Wettbewerben (Erziehung und Unterhaltung); Durchführung von Live-Veranstaltungen; Herausgabe von Texten (ausgenommen Werbetexte); Organisation und Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen, Symposien, Konzerten; Veranstaltung und Durchführung von Seminaren, Workshops und Kolloquien; Betrieb von Museen [Darbietung, Ausstellungen]; Eintrittskartenvorverkauf [Unterhaltung]; online Bereitstellen von elektronischen, nicht herunterladbaren Publikationen; Publikation von Druckerzeugnissen (auch in elektronischer Form), ausgenommen für Werbezwecke, insbesondere von Broschüren, Stadtplänen und -karten; Veranstaltung von Ausstellungen und Messen für

kulturelle oder Unterrichtszwecke; Vermietung von Sportplätzen; Erziehung auf Akademien; Personalentwicklung durch Aus- und Fortbildung; Betrieb von Bildungs-, Kultur-, Sport-, Freizeit-, Erholungs-, Kinder- und Jugendbetreuungseinrichtungen; Betrieb von Kindergärten (Erziehung), Kinderhorten (Erziehung) und Kindertageseinrichtungen (Erziehung); pädagogische Beratung; Planung, Koordination und Durchführung von Jugenderziehung und -bildung; sozialpädagogische Beratung; Durchführung von Lehrveranstaltungen; Durchführung von pädagogischen Prüfungen; Betrieb von Büchereien und Bibliotheken; Betrieb eines Bücherbusses; Bücherverleih (Leihbücherei); Betrieb von Sportanlagen, Sportplätzen, Sportstadien, Sporthallen; Betrieb von zoologischen Gärten; Betrieb von Freibädern, Hallenbädern zum Zweck der Unterhaltung und sportlicher Aktivitäten; Betrieb von Veranstaltungsräumen und -hallen für sportliche und kulturelle Zwecke; Betrieb von Kinos; Betrieb von Feriencamps (Unterhaltung) und Freizeiteinrichtungen; Auskünfte über Freizeitaktivitäten.

Klasse 42:

Bau- und Konstruktionsplanung und -beratung; Dienstleistungen eines Architekten; Dienstleistungen eines Innenarchitekten; Beratung auf dem Gebiet der Energieeinsparung; Stadtplanung; Ermittlungen von Emissionen und Schadstoffkonzentrationen; Dienstleistungen von chemischen Labors; Durchführung chemischer Analysen; Durchführung von Wasseranalysen, Landvermessung; Betrieb eines Labors für Umweltanalytik; Umweltverträglichkeitsprüfungen; Umweltschutzberatung; Umweltschutzplanung; technische Planung von Baumaßnahmen und Grünanlagen; wissenschaftlich, technische Beratung zu den Themen Natur-, Umwelt-, Tier- und Artenschutz sowie Nachhaltigkeit in diesen Bereichen; technische Überprüfung der Sicherheit von Spielplätzen, Brücken, Stegen, Straßen, Geh- und Radwegen, Plätzen, Verkehrsschildern, Ampeln, Straßenlaternen; wissenschaftliche, technologische und industrielle Forschungsdienstleistungen; Durchführung von wissenschaftlichen Studien;

Klasse 43:

Dienstleistungen zur Verpflegung und Beherbergung von Gästen; Zimmerreservierung.